Zwei Nullen

Vorbemerkung

Im Nachlass meines Vaters fand ich in einem Brief von seinem Jugendfreund **Walter Trobisch** als Beilage einen kleinen Text, den ich gern weitergeben möchte. Walter Trobisch war Afrika-Missionar und zusammen mit seiner Frau Ingrid ein Pionier in der Ehearbeit / Eheberatung in Afrika, aber auch im deutschsprachigen Raum. Einigen sind vielleicht noch ihre Bücher bekannt. Auch wir durften dem Ehepaar noch in der DDR begegnen – eine prägende und beeindruckende Erfahrung. Das Gleichnis „Zwei Nullen“ ist auf einem A5-Querblatt mit Schreibmaschine geschrieben und trägt den handschriftlichen Zusatz: „Ein kleiner Spaß von mir“. Für mich ist es tiefe seelsorgerliche und geistliche Weisheit! Die Rechtschreibung habe ich angepasst:

Zwei Nullen

Es war einmal eine Null. Eine richtige, echte, fröhliche Null.

Sie war fröhlich, weil sie wusste, dass sie ohne Ihn nichts,
mit Ihm aber alles tun konnte. (Joh 15,5; Phil 4,13)
So war sie einfach, was sie war: eine Null.

Eines Tages kam sie auf den Gedanken, eine größere Null sei mehr wert als eine kleinere.
Da begann sie, sich aufzupumpen, schwoll an,
und vor lauter Stolz, größer zu sein als ihre Mitnullen – platzte sie.

Geschah ihr recht – dieser aufgeblasenen Pumpnull! –

Es gab noch eine andere Null. Sie meinte, das echte Gefühl der Nulligkeit käme erst,
wenn sie sich nuller mache als andere Nullen.
Da begann sie, sich zusammenzuziehen und wurde zur Schrumpfnull.

Hin und wieder macht sie ganz nebenbei ihre Mitnullen darauf aufmerksam,
dass sie durchaus keine aufgeblasene Pumpnull,
sondern n u r eine sehr bescheidene Schrumpfnull sei.
Sie hörte es gern, wenn die andern Nullen widersprachen
und ihr auf diese Weise bescheinigten,
dass sie ja in Wirklichkeit doch eine größere Null sei, als sie selber zugeben wollte.

So war ihr Schrumpfzustand die Form ihres Aufgeblasenseins.

Siehe oben!

Walter Trobisch

Nachbemerkung

Wie wäre es um ihren Wert bestellt, wenn die Nullen den Vorrang von Jesus Christus als dem Ersten anerkennen würden und Ihn als Eins vor sich als Null setzten? – Und wenn sich gar noch andere Nullen hinter die erste Null einfach anschließen würden??

10 0000000000000000000000000…
(Sie wären nicht mehr null und nichtig,
sondern in GOTTES Herrschaft wichtig!)

SZ

© Stephan Zeibig